

**3****83****89****N3****N12**

Gleisbaustelle Albisriederstrasse

Arbeiten der VBZ vom 5. April bis ca. 18. Mai 2024

Während der 2-wöchigen Totalsperrung der Albisriederstrasse von Samstag, 20. April bis Sonntag, 5. Mai 2024 verkehren die Trams und Busse wie folgt:

3

Die Trams der Linie 3 fahren ab Albisriederplatz weiter bis Letzigrund und zurück Richtung Klusplatz. Zwischen Albisriederplatz und Albisrieden verkehren keine Ersatzbusse. Bitte benutzen Sie die Busse der Linien 67 und 80 ab Wiedikon bzw. Altstetten oder die Buslinien 83 und 89.

83

Die Busse der Linien 83 und 89 werden in beiden Richtungen zwischen den Haltestellen Hubertus und Albisrank umgeleitet. Die Busse fahren auf der

89

Strecke Letziggraben – Fellenbergstrasse – Albisriederstrasse – Rautistrasse. Sie bedienen alle Haltestellen auf der Umleitungsrouten.

Zusätzlich fährt die Linie 83 während der ganzen Betriebszeit der VBZ.

N3

Die Nachtbusse werden in beiden Richtungen zwischen den Haltestellen Hubertus und Albisrank bzw. Fellenbergstrasse über Letziggraben und Fellen-

N12

bergstrasse umgeleitet.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen vor Ort.

Bitte beachten Sie die Informationen an den betroffenen Haltestellen. Für die Planung Ihres Reiseweges empfehlen wir Ihnen den Online-Fahrplan auf www.vbz.ch oder die ZVV-App zu benutzen. Die Umleitungen sind darin berücksichtigt.

An die Anwohnerinnen und Anwohner, die Geschäfte und Unternehmen, deren Mitarbeitende und Kundschaft im **Bereich Albisriederstrasse**

Zürich, im März 2024

Gleisbaustelle Albisriederstrasse

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie im Detail über die Bauarbeiten in der Albisriederstrasse.

Die Gleise in der Albisriederstrasse zwischen der Dennlerstrasse und Letziggraben haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht und müssen ersetzt werden. Im Zuge der Gleiserneuerung wird auch der Deckbelag in der Albisriederstrasse erneuert. Durch das hohe Verkehrsaufkommen und die begrenzten Platzverhältnisse finden die Hauptarbeiten während einer 2-wöchigen Totalsperrung der Albisriederstrasse von **Samstag, 20. April, 1.30 Uhr bis Montag, 6. Mai 2024, 5.00 Uhr** statt.

Am Freitag, 5. April 2024 starten die Vorbereitungsarbeiten für den Gleisabbruch mit dem Antransport und Aufstellen der Baustellen-Installationen in der Gutstrasse und im Letziggraben. Das anschliessende Schneiden der Beläge und das Herstellen der Angriffs- und Endschlitz für den Gleisabbruch sind nur in der Nacht während der Betriebspausen möglich. Das Schneiden der Beläge geschieht in den **Nächten vom 8./9. und 9./10. April 2024**. Diese Arbeiten verursachen erheblichen Lärm. Die gesamten Vorbereitungsarbeiten dauern **bis Freitag, 19. April 2024**, jede dritte Nacht ist eine Nacht ohne Lärm.

Der Gleisabbruch startet nach der Totalsperrung der Albisriederstrasse am **Samstag, 20. April 2024, 2.00 Uhr** mit dem Antransport der Baumaschinen. Im Anschluss werden die Beläge, der Oberbeton und die Gleise abgebrochen. Dabei werden grosse Baumaschinen mit schweren hydraulischen Abbauhämmern eingesetzt. Diese verursachen erheblichen Lärm. Die Abbrucharbeiten dauern bis 12.00 Uhr. Die Anschlussarbeiten laufen durchgehend **bis Montag, 22. April 2024, 5.00 Uhr**.

Nach dem Gleisabbruchwochenende werden die Gleise neu untergossen und einbetoniert. Die Arbeiten finden während der Woche tagsüber in zwei Etappen (stadteinwärts/stadtauswärts) statt. Parallel zum Gleisbau werden der bestehende Deckbelag abgefräst und punktuelle Anpassungen an Rand- und Wassersteinen vorgenommen. Das Abfräsen der Beläge verursacht erheblichen Lärm.

Im Anschluss an den Gleisbau erfolgt der Einbau des neuen Deckbelags ebenfalls in zwei Etappen (stadteinwärts/stadtauswärts). Dies an folgenden **Wochenenden tagsüber: 27./28. April sowie 4./5. Mai 2024**.

Nach Ende der Hauptarbeiten und der Öffnung der Albisriederstrasse für den Verkehr können witterungsabhängige Folgearbeiten wiederum nur in der Nacht, während den Betriebspausen ausgeführt werden. Diese Arbeiten werden unter der Woche durchgeführt und dauern **bis Freitag, 17. Mai 2024**. Jede dritte Nacht ist eine Nacht ohne Lärm.

Selbstverständlich setzen wir alles daran, den unvermeidlichen Lärm auf ein Minimum zu reduzieren.

Während der 2-wöchigen Totalsperrung der Albisriederstrasse von Samstag, 20. April bis Sonntag, 5. Mai 2024 verkehren die Trams und Busse wie auf der Vorderseite beschrieben.

Auswirkungen auf den Auto- und Veloverkehr zwischen 20. April und 6. Mai 2024:

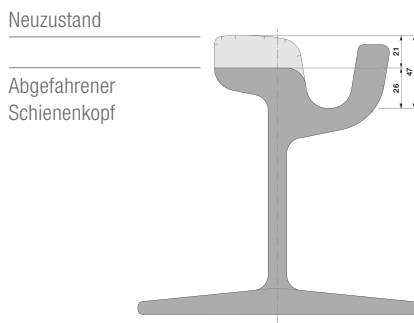
Die Albisriederstrasse ist für den Auto- und Veloverkehr zwischen der Dennlerstrasse und Letziggraben von Samstag, 20. April, 1.30 Uhr bis Montag, 6. Mai 2024, 5.00 Uhr gesperrt.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über Albisriederstrasse, Fellenbergstrasse, Letziggraben.

Der Zugang zu den Liegenschaften **Albisriederstrasse 180–184** kann über Letziggraben 96 erfolgen. Für die Liegenschaften **Albisriederstrasse 181–189 und 188–198** sind keine Zufahrten während der Sperrung der Albisriederstrasse möglich. Für die betroffenen Liegenschaften werden Parkkarten zur Verfügung gestellt. Bitte wenden Sie sich an Ihre Verwaltung.



VBZ-Normgleiseinbau:
Schienenprofil Ri 60N mit Phoenix-
Streustromisolation.
Elastische, kontinuierliche Schienenlagerung
(maximale Einsenkung 1 mm).



Der Zahn der Zeit

Tramgleise sind extremen Belastungen ausgesetzt: Täglich rollen Dutzende von schweren Fahrzeugen über die schmalen Laufflächen und sorgen für erhebliche Ausfahrungen. Besonders ausgeprägt ist der Verschleiss im Bereich von Kurven und Weichen.

Dank spezieller Stahllegierungen halten Tramschienen der Dauerbelastung ca. 20 bis über 30 Jahre stand. Je nach Frequenzen (eine oder mehrere Linien), Steigung resp. Kurvenradien der Gleise findet ein kaum wahrnehmbarer Verschleiss der Kontaktfläche statt. Der nebenstehende Vergleich eines neuen und eines verschlissenen Profils zeigt, dass die Lauffläche innerhalb der Lebensdauer bis maximal 21 mm abgefahren wird. Würde diese Belastung andauern, käme es zu Brüchen im Kopfbereich mit entsprechenden Folgen für den Trambetrieb.

Aus diesem Grund sind periodische Gleis-erneuerungen unumgänglich. Auf geraden Strecken rechnet man mit einer Lebensdauer von ca. 35 Jahren, im Bereich von Kurven, Kreuzungen und Weichen kann diese Zahl leicht auf 20 Jahre oder weniger sinken.

Der Ersatz alter Gleisanlagen ist mit erheblichem Aufwand verbunden. Die einbetonierten Gleise müssen abgebrochen werden. Danach werden die Schienen millimetergenau verlegt und anschliessend in zwei Bauetappen einbetoniert (Unter-/Oberbeton).

Heute wird mit streustrom- und körperschallisolierten Schienen gearbeitet. Eine Gummiummantelung führt dazu, dass die starken Erschütterungen durch den Fahrbetrieb nicht direkt, sondern nur gedämpft weitergegeben werden. Dazu kommen immer mehr automatische Gleisschmieranlagen, die das lästige Quietschen (durch die Reibung von Rad und Schiene) in Kurvenbereichen reduzieren.

Für Fragen oder Informationen allgemeiner Art stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Für Anliegen im Zusammenhang mit den Bauarbeiten (Zufahrten etc.) wenden Sie sich bitte direkt an den zuständigen Bauleiter (Seite 3).

Verkehrsbetriebe Zürich
Unternehmensbereich Infrastruktur
Luggwegstrasse 65
8048 Zürich
Telefon 044 411 45 01

www.vbz.ch

Für Fahrplan- und Tariffragen steht Ihnen ZVV-Contact gerne zur Verfügung:

ZVV-Contact
Bullingerstrasse 89
8040 Zürich
Telefon 0800 988 988
contact@zvv.ch



Ein Unternehmen
der Stadt Zürich